

## RAUM UND ZEIT

HTWK Leipzig  
Nieper-Bau, Hörsaal NI 001  
Karl-Liebknecht-Straße 134  
04277 Leipzig

23. Oktober 2024 bis 05. Februar 2025  
Mittwochs, 17:15 bis 18:45 Uhr

## STUDIUM GENERALE

Die Ringvorlesungen des Studium generale sind öffentlich, d. h. sie sind für jeden Besucher frei zugänglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Studierende, die sich die Teilnahme im *Studium generale* anrechnen lassen wollen, schreiben sich bitte vorher über OPAL in diesen Kurs ein.

Für die Bestätigung der Teilnahme muss im Anschluss an den jeweiligen Vortrag ein kurzer Reflexionstext verfasst und über OPAL eingereicht werden, ebenso ein Reflexionsbericht zum Abschluss der Reihe. Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite.

## ANKÜNDIGUNG PER E-MAIL

Gerne informieren wir Sie regelmäßig über öffentliche Vorträge an der HTWK Leipzig. Wenn Sie sich in unseren E-Mailverteiler eintragen, erhalten Sie jeweils zu Wochenbeginn einen knappen Hinweis auf die aktuellen Veranstaltungen.

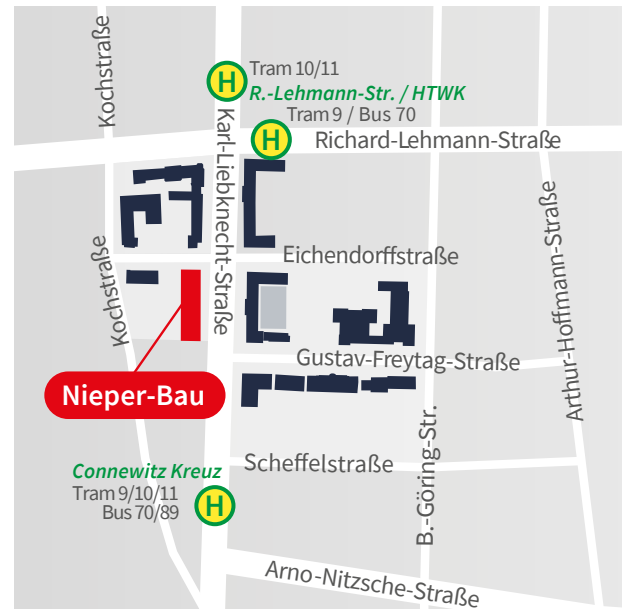
Programm der Ringvorlesung und Anmeldung zum E-Mailverteiler: [www.htwk-leipzig.de/public](http://www.htwk-leipzig.de/public)

## LIVE-ÜBERTRAGUNG

Sie können der Veranstaltung auch bequem von zu Hause folgen. Wir übertragen die Vorträge live ins Internet und stellen die Aufzeichnung in der Regel binnen 24 Stunden online.

[www.htwk-leipzig.de/live](http://www.htwk-leipzig.de/live)

## LAGEPLAN



Unterstützt durch



**Stadt Leipzig**  
Referat Wissenspolitik

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig  
University of Applied Sciences

**Bereich** Hochschulkolleg | Studium generale

**Postadresse** Postfach 30 11 66, 04251 Leipzig, Germany

**Kontakt** Janika Wersig

Telefon +49 341 3076-6211

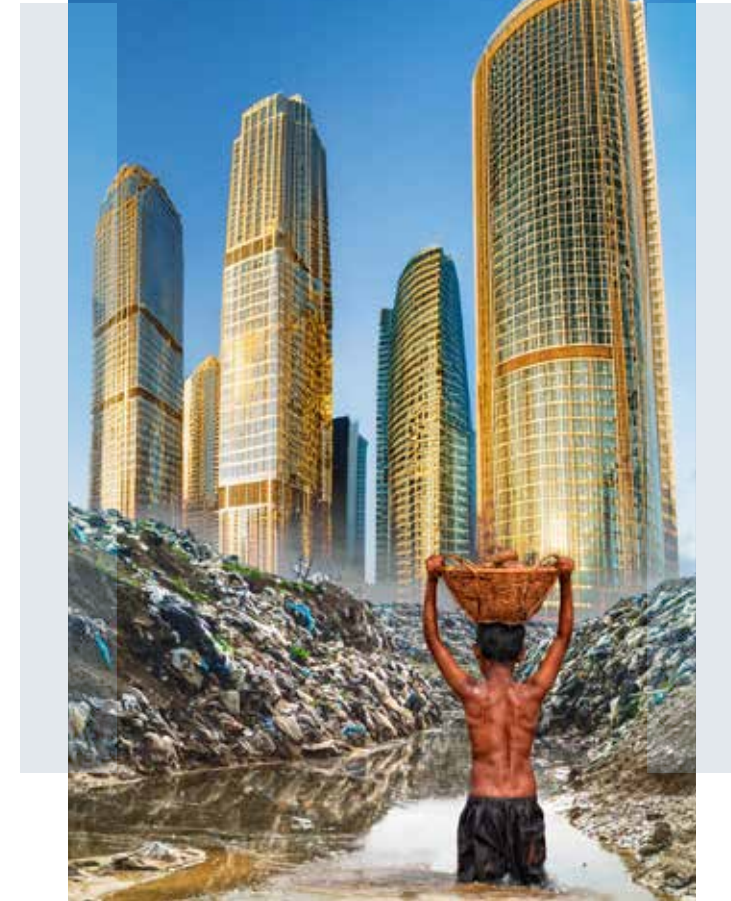
E-Mail [studiumgenerale@htwk-leipzig.de](mailto:studiumgenerale@htwk-leipzig.de)

**Gestaltung** Dr. Martin Schubert

**Redaktionsschluss** 09.10.2024

STUDIUM GENERALE  
ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

# WOHLSTAND durch UNGLEICHHEIT?!



Wintersemester 2024/2025

**HTWK**

Hochschule für Technik,  
Wirtschaft und Kultur Leipzig

# WOHLSTAND durch UNGLEICHHEIT?!

Uns geht`s gut! Beim Bruttoinlandsprodukt liegen wir im Ländervergleich auf Platz vier, bei der persönlichen Kaufkraft liegen die Deutschen sogar direkt hinter den US-Bürgern.

Wir können also stolz sein auf das, was wir uns selbst erwirtschaftet haben, unsere Großeltern und unsere Eltern. Gratulation auch an die USA, Kanada, Japan oder auch an das Römische Reich.

Nicht allen geht es so gut, nicht alle wirtschaften so erfolgreich. Es wäre doch toll, wenn alle so fleißig und reich sein würden. Das gilt nicht nur für Staaten, auch für jeden Einzelnen von uns. Die Villa, der Sportwagen, das eigene Flugzeug. Man muss sich nur anstrengen. Finanzieller Erfolg verdient Respekt, hört man es tönen.

Doch überall, wo großer Wohlstand sichtbar wird, sind Armut und Elend die Begleiter. Ungleichheit scheint untrennbar mit wirtschaftlicher Prosperität verbunden.

Vielleicht geht es gar nicht ohne Ausbeutung von irgendwem und irgendwas. So wäre die industrielle Revolution im neunzehnten Jahrhundert ohne die Arbeiterinnen und Arbeiter in den Elendsquartieren der wachsenden Großstädte und einen Raubbau an der Natur kaum denkbar gewesen.

Und auch heute sorgt Ausbeutung an der einen Stelle für Wohlstand an anderer: Seien es katastrophale Arbeitsbedingungen in der Kleidungsindustrie oder mit wenig Anerkennung und Lohn ausgestattete Pflegeberufe. Und eine Übernutzung von Ressourcen führt zur Belastung künftiger Generationen

Die Ringvorlesung der HTWK Leipzig im Wintersemester 2024/25 stellt sich dem Spannungsverhältnis von Wohlstand und Ungleichheit. Der Blick geht gleichermaßen in die Vergangenheit und die Gegenwart. Die gemeinsame Diskussion zum Abschluss soll dann einen Ausblick in die Zukunft geben: Kann ein gerechteres Wirtschaftsmodell dem Kapitalismus folgen, der „unseren“ Wohlstand bisher garantiert?

23.10.2024

## **Sklavereien, Kapitalismus und Wohlstand in der atlantischen Hemisphäre**

*Prof. Michael Max Paul Zeuske  
Universität zu Köln*

30.10.2024

## **Wohlstand durch Ungleichheit im feudalen Zeitalter? Ein Blick auf das Mittelalter und die frühe Neuzeit**

*Prof. Oliver Auge  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*

06.11.2024

## **Die Industrialisierung(en): Wohlstand durch Ungleichheit**

*Prof. Markus A. Denzel  
Universität Leipzig*

13.11.2024

## **Der Streit um die Globalisierung und den Globalismus**

*Prof. Matthias Middell  
Universität Leipzig*

27.11.2024

## **Technofixes und Klimaschutz: Versprechen und Verschleierungen der Fossilen Industrie am Beispiel von Carbon Capture and Storage CCS**

*Marie-Luise Abshagen  
Forum Umwelt und Entwicklung, Berlin*

04.12.2024

## **Der Kolonialismus als Ursprung westlichen Wohlstands?!**

*Mathias Hack  
Universität Leipzig*

11.12.2024

## **Die Sprache des Kapitalismus**

*Simon Sahner  
Freier Autor und Lektor Freiburg  
Daniel Stähr  
Ökonom und Essayist, Frankfurt am Main*

18.12.2024

*N. N.*

08.01.2025

## **Exploitation comes home: Feministische Zugänge zur Ausbeutung von Sorgearbeit**

*Prof. Tine Haubner  
Universität Bielefeld*

15.01.2025

## **Macht und Verteilung – Steuern gegen Vermögensungleichheit**

*Julia Jirmann  
Netzwerk Steuergerechtigkeit e. V., Berlin*

22.01.2025

*N. N.*

29.01.2025

## **Ausbeutung mitgestalten? Zur Sozialpartnerschaft und Gewerkschaften in Deutschland**

*Nathan Weis  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung*

05.02.2025

## **Interaktive Abschlussdiskussion**

*Janika Wersig, Enrico Ruge und weitere  
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig*

Für die im Programm noch offenen Termine am 18.12.2024 und am 22.01.2025 befanden wir und zum Zeitpunkt der Drucklegung noch in der Abstimmung mit Rednerinnen und Rednern zu dem Themen **Lieferkettengesetz** und **Migration**.

Aktuelle Programminformationen unter [www.htwk-leipzig.de/public](http://www.htwk-leipzig.de/public).